

1. FACHTAG **MEDIKAMENTATION IM ALTER**

SAMSTAG, 18. OKTOBER 2014, 8.00 – 17.00 UHR
SCHLOSS SCHÖNBRUNN APOTHEKERTRAKT, WIEN

www.medikamentation-im-alter.at

Krankheiten behandeln und berücksichtigen!

Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldung erforderlich!

Kongressbüro

BE Perfect Eagle GmbH | Bonygasse 42, 1120 Wien | Tel +43-1-532 27 58 | Fax +43-1-533 25 87
office@be-perfect-eagle.com | www.be-perfect-eagle.com
Kostenlose TeilnehmerInnen-Hotline +43-(0)800-201-208



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Die medikamentöse Therapie im Alter stellt die behandelnden Ärztinnen und Ärzte vor eine große Herausforderung. Die Gratwanderung zwischen einer ausufernden Polypharmazie und einem therapeutischen Nihilismus ist oft nur ein schmaler. Letztendlich geht es aber nicht nur um die Therapie und die Gefahr der Interaktionen, sondern vielmehr auch darum, zu Grunde liegende Erkrankungen zu erkennen und zu berücksichtigen. Aus mehreren Untersuchungen wissen wir heute, dass auch die Unterbehandlung von Erkrankungen im Alter mit einer negativen Prognose für die Betroffenen verbunden sein kann. Die Behandlung mit weniger als fünf Medikamenten muss daher nicht mehr Sicherheit für die PatientInnen bedeuten. Wir wollen beim **Fachtag Medikamentation im Alter**, der erstmals am 18. Oktober 2014 im Schloß Schönbrunn Apothekertrakt in Wien stattfinden wird, bewusst die Sicherheit und damit die Qualität der Pharmakotherapie in den Mittelpunkt stellen.

Der Fachtag steht unter dem Hauptthema „Krankheiten behandeln und berücksichtigen“ und gliedert sich in folgende drei Themenblöcke: „Hypertonie im Alter“, „Aktuelle Fragestellungen in der Pharmakotherapie“ und „Die Leiden des alten Mannes“.

Mit dem Themenblock der Hypertonie haben wir uns eines sehr häufigen Problems im Alter angenommen. Wo aber liegen die Grenzwerte wirklich und was ist eine zufriedenstellende Blutdruckeinstellung bei alten PatientInnen? Welche Substanzen wähle ich für die Therapie und welchen Einfluss haben diese auf die weitere medikamentöse Therapie bzw. andere Begleiterkrankungen? Wir hoffen Ihnen darauf im Rahmen unseres Kongresses eine Antwort geben zu können.

Der zweite Themenblock bietet einen Überblick über aktuell relevante Fragen in der Medikation. Neben den Phytopharmaka geht es um den Sturz und auch die neuen oralen Antikoagulationen, insbesondere im Hinblick auf ältere TraumatpatientInnen.

Der dritte Themenblock widmet sich den Problemen des älteren Mannes, ein wohl häufig unterschätztes Gebiet. Neben den Vorträgen bieten wir insgesamt vier Praxisseminare an. Die Themen sind weitgefächert und bieten die Möglichkeit mit ExpertInnen im kleinen Rahmen zu diskutieren.

Den Abschluss des Fachtages bildet eine offene Diskussionsrunde, bei der neben der Evidenz auch die Empirie zur Sprache kommen soll.

Wir freuen uns auf Ihre aktive Teilnahme und den interdisziplinären Austausch im Rahmen des Fachtages Medikamentation im Alter!



OA Dr. Markus Gosch, MAS
Vorstandsmitglied der Österr. Gesellschaft
für Geriatrie und Gerontologie
Chefarzt Klinik für Geriatrie, Klinikum Nürnberg



Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Regina Roller-Wirnsberger, MME
Präsidentin der Österr. Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie
Universitätsklinik für Innere Medizin, Medizinische Universität Graz



Wissenschaftliche Leitung

Hauptthema: Krankheiten behandeln und berücksichtigen

ab 08.00	Registrierung	
08.20 – 08.30	Begrüßung und Einführung <i>Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Regina Roller-Wirnsberger, MME OA Dr. Markus Gosch, MAS</i>	
THEMENBLOCK 1: HYPERTONIE IM ALTER <i>Vorsitz: PD Dr. Thomas Münzer</i>		
08.30 – 08.55	Was gibt es Neues in der Behandlung der Hypertonie? <i>Prim. Dr. Peter Mrak</i>	
08.55 – 09.20	Wie behandle ich die Hypertonie? <i>Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Regina Roller-Wirnsberger, MME</i>	09.00 – 09.30 Uhr Praxisseminar 1: Osteoporose <i>OA Dr. Markus Gosch, MAS;</i> <i>Priv.-Doz. Dr. Christian Kammerlander</i>
09.20 – 09.45	Wie beeinflusst die Behandlung der Hypertonie die andere Medikation? <i>Prim. Dr. Peter Dovjak</i>	
09.45 – 10.15	Pause	
THEMENBLOCK 2: AKTUELLE FRAGESTELLUNGEN IN DER PHARMAKOTHERAPIE <i>Vorsitz: Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Regina Roller-Wirnsberger, MME</i>		
10.15 – 10.40	Polypharmazie – kommt es wirklich auf die Anzahl der Medikamente an? <i>PD Dr. Thomas Münzer</i>	10.30 – 11.10 Uhr Praxisseminar 2: Erfolgsfaktoren für eine akzeptierte IT-Unterstützung in der Pharmakotherapie Mit freundlicher Unterstützung von   <i>Dr. Armin Weißhaupt</i>
10.40 – 11.05	Phytopharmaka – eine sichere Alternative? <i>Mag.^a pharm. Christina Labut</i>	
11.05 – 11.30	Gibt es eine medikamentöse Therapie des Sturzes? <i>OA Dr. Markus Gosch, MAS</i>	11.10 – 11.50 Uhr Praxisseminar 3: Stellenwert der Eisentherapie bei älteren Patienten unter Polymedikation Mit freundlicher Unterstützung von  <i>Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Regina Roller-Wirnsberger, MME</i>
11.30 – 11.55	Die Antikoagulation bei Traumapatienten	
11.55 – 13.00	Mittagspause	
THEMENBLOCK 3: DIE LEIDEN DES ALTEN MANNES <i>Vorsitz: OA Dr. Markus Gosch, MAS</i>		
13.00 – 13.25	Was gibt es Neues in der Behandlung der Prostatahypertrophie? <i>Priv.-Doz. Dr. Anton Ponholzer, FEBU</i>	13.00 – 14.00 Uhr Praxisseminar 4: Schmerz <i>OÄ Dr.ⁱⁿ Yvonne Hoffmann -Weltlin</i>
13.25 – 13.50	Was gibt es Neues in der Diagnose und Therapie des Prostatakarzinoms?	
13.50 – 14.15	Was gibt es Neues in der Behandlung der Erektile Dysfunktion? <i>Dr. Florian Wimpassinger</i>	
14.15 – 14.40	Die alternde Blase	14.00 – 15.00 Uhr Praxisseminar 5: Inkontinenz <i>OÄ Dr.ⁱⁿ Helena Talasz</i>
14.40 – 15.05	Welchen Einfluss haben diese Substanzen auf die Polymedikation und Komorbiditäten? <i>Mag.^a Martina Anditsch</i>	
15.05 – 15.30	Pause	
15.30 – 16.10	Welche fünf Medikamente würden Sie im Alter auf eine einsame Insel mitnehmen? <i>Mag.^a Martina Anditsch, Prim. Dr. Peter Dovjak, OA Dr. Markus Gosch, MAS; Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Regina Roller-Wirnsberger, MME</i>	
16.10 – 16.55	Podiumsdiskussion – ExpertInnen beantworten Ihre Fragen!	
ca. 17.00	Verabschiedung – Ende der Veranstaltung	

VERANSTALTUNGSTERMIN

18. Oktober 2014, 8.00 – 17.00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Schloß Schönbrunn Apothekertrakt
Zugang Grünbergstraße/Meidlinger Tor
1130 Wien

WISS. KONGRESSLEITUNG

OA Dr. Markus Gosch, MAS

Vorstandsmitglied der Österreichischen Gesellschaft für
Geriatric und Gerontologie,
Chefarzt Klinik für Geriatric, Klinikum Nürnberg

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Regina Roller-Wirnsberger, MME

Präsidentin der Österreichischen Gesellschaft für
Geriatric und Gerontologie,
Medizinische Universität Graz

ZIELGRUPPEN

- AllgemeinmedizinerInnen
- GeriaterInnen
- InternistInnen
- KardiologInnen
- OsteologInnen
- UnfallchirurgInnen
- OrthopädiInnen
- FachärztInnen für Physikalische
Medizin und Rehabilitation
- UrologInnen
- OnkologInnen
- Klinische PharmazeutInnen
- Klinische PharmakologInnen
- ApothekerInnen
- Pflegefachkräfte
- GesundheitswissenschaftlerInnen

ANRECHENBARKEIT

DFP-approbierter Fortbildung (wird eingereicht)



KONGRESSBÜRO/ANMELDUNG

BE Perfect Eagle GmbH

Bonygasse 42, A-1120 Wien
T +43 1 532 27 58, F +43 1 533 25 87
office@be-perfect-eagle.com
www.be-perfect-eagle.com

TEILNEHMERINNEN-HOTLINE

+43-800-201-208 (kostenlos)

KONGRESSGEBÜHR:

Inkl. Kongressunterlagen & Pausenverpflegung, inkl. MwSt.
EUR 84 / 60 ermäßigt

Gegen Vorlage eines Nachweises erhalten in Ausbildung befindliche,
studierende, karenzierte oder arbeitslose TeilnehmerInnen die ermäßigte
Kongressgebühr.

Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldung erforderlich!

PARTNERHOTEL DER BE PERFECT EAGLE GMBH HOTELINFORMATION FÜR TEILNEHMERINNEN

Courtyard by Marriott Wien Schönbrunn

Schönbrunner Schloßstraße 38-40
A-1120 Wien
T +43 1 810 1717

reservations@courtyard-vienna.at
www.courtyard-vienna.at

Bitte geben Sie bei der Buchung das
Codewort „BE Perfect Eagle“ an.

€ 99,00 DZ (Alleinbelegung)*

€ 115,00 DZ (Doppelbelegung)*

* Preis pro Zimmer/Nacht, inkl. Frühstücksbuffet, Service und Abgaben, je
nach Verfügbarkeit, zahlbar bei Anreise, Stornierung bis 48 Stunden vor
Anreise kostenfrei.

ONLINE-ANMELDUNG: www.medikamentation-im-alter.at

AMGEN[®]

Janssen
PHARMACEUTICAL COMPANIES
OF Johnson & Johnson

systema
Pharmaceuticals GmbH

CGM Computerized
Management

Vifor Pharma

LOGGG
LOGGG
LIFE SCIENCE GROUP

OFFSY
more office easy